

Presseinformation

06.04.2022

Aachener SWG erwirbt Mehrfamilienhäuser in NRW und erweitert damit ihren Bestand an öffentlich gefördertem Wohnraum

- **Portfolio aus 100 % öffentlich geförderten Mehr- und Einfamilienhäuser in sehr gefragten Lagen in Düsseldorf und Frechen**
- **Insgesamt 35 Wohneinheiten in moderner, überdurchschnittlich guter Ausstattung**
- **Nachhaltige Energiealternativen in Form von Photovoltaik und Blockheizkraftwerk**

Köln. Ende 2021 hat die **Aachener Siedlungs- und Wohnungsgesellschaft (Aachener SWG)** die Kaufverträge über insgesamt 35 öffentlich geförderte Wohneinheiten (WE) in Düsseldorf und Frechen beurkundet. Die Wohnanlagen sind in 28 Wohnungen, 7 Einfamilienhäuser aufgeteilt und bieten 17 Außenstellplätze sowie 18 Tiefgaragenplätze. Die Gebäude aus den Baujahren 2010 und 2011 sind architektonisch attraktiv gestaltet und verfügen über eine moderne und überdurchschnittlich gute Ausstattung. Des Weiteren sind in einem Objekt nachhaltige Energiealternativen wie ein Blockheizkraftwerk und eine Photovoltaikanlage implementiert. Alle Wohneinheiten, sowohl die Wohnungen als auch die Einfamilienhäuser, gehen in den Bestand der Aachener über und werden künftig vermietet.

Das neue Portfolio teilt sich folgendermaßen auf: In Frechen hat die Aachener SWG 14 WE erworben, die sich auf 9 Wohnungen und 5 Reihenhäuser aufteilen. Sie befinden sich in einem gewachsenen Wohngebiet mit gemischter Nutzung an der Stadtgrenze zu Köln. Die Häuser aus dem Baujahr 2011 weisen einen hohen Energiestandard auf. Sie sind mit Photovoltaik ausgestattet und werden über Fernwärme und ein Blockheizkraftwerk mit Wärme versorgt. In Düsseldorf wurden insgesamt 21 WE erworben, die sich auf 19 Wohnungen und 1 Doppelhaus mit 2 WE aufteilen. Die Gebäude aus dem Baujahr 2010 befinden sich in einer verkehrsberuhigten, sehr guten Innenstadtlage, die Nachbarschaft ist vorwiegend durch Eigentumsmaßnahmen geprägt. Alle neu erworbenen WE in Düsseldorf sind ebenfalls öffentlich gefördert und sollen demnächst mit Photovoltaikanalagen nachgerüstet werden.

„Die beiden Liegenschaften zeichnen sich besonders dadurch aus, dass sie mit den Baujahren 2010 und 2011 in Kombination mit der Eigenschaft ‚öffentlich-gefördert‘ eine stimmige Erweiterung unseres öffentlich geförderten Wohnungsbestandes sind. Mit zielgerichteten Ankäufen dieser Art setzen wir unsere langfristige Strategie um, auch zukünftig bezahlbaren und nachhaltigen Wohnraum in gefragten Ballungsräumen anbieten zu können“, erläutert Maximilian Dankers, Sachgebietsleiter An- und Verkauf der Aachener SWG, die Strategie des Ankaufs.

Das Regionalbüro Frankfurt der **Dr. Lübke & Kelber GmbH** war als allein beauftragter Makler mit der Beratung und Vermittlung beauftragt. Dr. Lübke & Kelber ist ein eigentümergeführtes, unabhängiges Transaktionsberatungsunternehmen mit mehr als 50-jähriger Markt- sowie Immobilienkompetenz und besonderer Fokussierung auf den Mittelstand. Das Unternehmen agiert bundesweit sowie erstklassig vernetzt mit 60 Spezialisten und eigener Büropräsenz in Berlin, Frankfurt, München, Stuttgart, Düsseldorf und Dresden. Der langjährige Qualitätsanspruch von Dr. Lübke & Kelber, gepaart mit Kontinuität und Verlässlichkeit, garantiert den Kunden eine hohe Erfolgsquote bei Verkaufsmandaten. Als Teil einer internationalen Allianz rund um **Gerald Eve LLP** mit 21 Partnern und 2.040 Professionals ermöglicht das Unternehmen seinen internationalen Kunden einen globalen Marktzugang. Neben der Investmentberatung und Immobilienvermittlung erbringt Dr. Lübke & Kelber zudem Asset Management-Leistungen für diverse Key Accounts

Über die Aachener SWG:

Seit 1949 versorgt die Aachener Gruppe als Bestandshalterin breite Bevölkerungsgruppen mit bezahlbarem und bedarfsorientierten Wohnraum zur Miete. Durch den zusätzlichen Bau von Eigenheimen und Eigentumswohnungen schafft sie Wohnmöglichkeiten für Familien, Singles, Paare oder Wohngemeinschaften und fördert deren Eigentumsbildung. Dabei passt sich die Aachener SWG stets den aktuellen Lebenswirklichkeiten und Bedürfnissen an.

Aktuell vermietet und verwaltet die Aachener SWG zusammen mit ihren Tochterunternehmen ca. 26.500 Wohneinheiten. Das Unternehmen mit Sitz in Köln betreibt Wohnungs- und Städtebau, Baubetreuung und Verwaltung von Wohnanlagen. Der Gesellschafterkreis umfasst die Erzbistümer und Bistümer Aachen, Essen, Köln, Münster, Paderborn und Trier. Die Tätigkeitsschwerpunkte liegen in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Berlin.

Die Aachener SWG beschäftigt über 360 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ihre Geschäftsführung bilden Rouven Meister und Marion Sett.

Pressekontakt:

Kira Limbrock
Leitung Bereich Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Mevisenstraße 14
50668 Köln
k.limbrock@aachener-swg.de
Telefon: 0221 7745-598